



Gemeinde Binn
CH - 3996 Binn

Tel.: 027/971 46 20
Fax: 027/971 46 14
E-Mail: binn@rhone.ch
PC 19-4927-5

Informationsblatt 02/2004



www.binn.ch

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Montag	10:00 h – 12:00 h / 13:30 h - 15:30 h
Dienstag	10:00 h – 12:00 h / 13:30 h - 15:30 h
Mittwoch	10:00 h – 12:00 h
Donnerstag	geschlossen
Freitag	10:00 h – 12:00 h / 13:30 h - 15:30 h

Veranstaltungen & Anlässe

1. Mai 2004

Frühjahresputzeta



Am Tag der Arbeit, am 1. Mai lud die Gemeinde zur Frühjahresputzeta ein. Diese fand bereits zum dritten Mal statt. Dem Aufruf der Gemeinde folgten an die dreissig Personen. Ausgerüstet mit Schaufeln, Pickel, Rechen und Kehrichtsäcken, nahmen sich die Helfer am Vormittag den Weiler Fäld vor und säuberten diesen vom Wintersplitt, Unkraut und Abfall.

Am Nachmittag wurden die Feuerstellen hergerichtet und das Bachufer der Binna von Abfall gesäubert. Zum Dank offerierte die Gemeinde den Helfern nach getaner Arbeit einen kleinen Imbiss im Restaurant zur Brücke.

10. Juni 2004

Fronleichnamstag mit den Tunnelbozen

Die Tunnelbozen luden dieses Jahr bereits zum fünften Mal die Bevölkerung zu Raclette, Bratwurst und Kuchen ein. Viele Personen folgten der Einladung. Die Mütter und Köchinnen schätzen dies sehr, da sie nicht mehr unter dem Druck stehen, nach dem Prozessionsgang das Mittagessen rechtzeitig aufzutischen.

Die Tunnelbozen gaben nach dem Essen das obligate Ständchen. Der Nettoerlös wurde wiederum für einen guten Zweck eingesetzt.



17./18. Juli 2004

Dorffest

Das diesjährige Dorffest wurde vom Trachten- und Schützenverein organisiert. Am Samstag ab 18:00 h wurde die Kantine geöffnet. Gegen 20:30 h war der Einmarsch der Musikgesellschaft Alpengruss aus Grenchols, die in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum feiern können.

Nach dem Einmarsch spielten sie noch einige Stücke aus ihrem Repertoire. Noch während die Grängier-Musik spielte, fing es leicht an zu regnen.



Nach dem Spiel der MG Alpengruss, nahmen die Schalmeien der Holzmaskenzunft von unserer Patengemeinde Arbon Aufstellung. Zu diesem Zeitpunkt regnete es bereits in Strömen. Sie liessen es sich trotzdem nicht nehmen, zwei Stücke aus ihrer ersten CD „Kuriosi“ zu spielen.

Anschliessend spielte das Duo Papillon zum Tanz auf. Da der Regen bis gegen Mitternacht nicht aufhörte, haben viele den Heimweg angetreten. Einige hielten jedoch wacker bis zum Morgen durch.

Am Sonntag hatten die Organisatoren mit dem Wetter mehr Glück. Es haben sich auch sehr viele Leute zum Essen eingefunden. Die Schalmeien aus Arbon spielten nach der Messe und am Nachmittag nochmals mehrere Stücke aus Ihrem Repertoire. Gegen 14:30 h traten die Gäste aus Arbon die Heimreise an.



22. Juli 2004 Übergabe eines Smaragds aus dem Binntal

Im vergangenen Jahr haben die beiden Strahler Alfred Frey und Thomas Mumenthaler einen speziellen Fund aus dem Binntal untersuchen lassen. Dabei stellte sich heraus, dass es sich um einen Smaragd handelt.

Da die beiden Strahler bereits seit Jahrzehnten im Binntal strahlen, und sich hier sehr wohl fühlen, haben Sie sich entschlossen, der Gemeinde Binn einige der schönsten Smaragde zu schenken. Am 22. Juli 2004 konnte der Gemeindepräsident dieses Geschenk in Empfang nehmen. Diese Smaragde werden im Regionalmuseum ausgestellt.



– Besten Dank an Alfred Frey und Thomas Mumenthaler –

25. Juli 2004 Mineralienbörse

Bereits zum sechsten Mal wurde dieser Anlass durchgeführt. Es waren an 34 Tischen Mineralien aus der ganzen Schweiz zu bewundern und zu kaufen. In der Sonderschau zeigte Truffer Daniel aus Ernen seine Sammlerstücke.

Die Besucher konnten sich an der Kantine verpflegen.



Um 16:00 h fand die Tombola-Verlosung statt. Es gab fünfzig Preise zu gewinnen. den ersten Preis, einen Rundflug ums Matterhorn für zwei Personen gewann Fritz Dreier aus Basel. Die Besucher und auch die Aussteller waren mit dem Verlauf der Börse sehr zufrieden und freuen sich bereits auf die siebte Auflage.

1. August 2004

1. Augustfeier



Der 1. August wurde in diesem Jahr im gewohnten Rahmen gefeiert. Als Festredner konnten die Organisatoren Nationalrat Peter Jossen-Zinstag gewinnen. Umrahmt von zwei Trachtendamen hielt er eine sehr eindrückliche Rede.



Für das leibliche Wohl waren wiederum die Tunnelbozen zuständig.

Gegen 21:00 h setzte sich der Fackelumzug Richtung Hofersand zum Höhenfeuer in Bewegung.

7. August 2004

Albrunmesse

An der diesjährigen Albrunmessen nahmen wiederum mehrere hundert Teilnehmer aus Italien und der Schweiz teil. Nach der Heiligen Messe, die von Don Andrea aus Domodossola und Pfarrer Herbert Heiss zelebriert wurde, wurde die „Schmugglerware“ verteilt. Die von der Gemeinde Binn mitgebrachte Schokolade war rasch vergriffen. Im Gegenzug verteilten die Italienischen Freunde Wein an die Anwesenden.



Foto oben: Pfarrer Herbert Heiss und Don Andrea im Hintergrund Sandro Volki



Wie die letzten Jahre, haben wiederum Freiwillige aus Binn den Anwesenden ein Raclette angeboten, welches auch vom Sindaco von Baceno, Stefano Costa (Foto rechts unten) sehr geschätzt wurde.

- *Besten Dank den Helfern* -

Nach einem gemütlichen Nachmittag verabschiedeten sich die Italiener von den Schweizern; im Wissen, dass man sich spätestens im nächsten Jahr am ersten Samstag im August wiederum hier treffen wird.

23. August 2004 40-jähriges Jubiläum der Erstellung der Geisspfadleiter



Im Jahre 1964 wurde auf Initiative von **Augusto Uttinacci** die Leiter auf dem Geisspfadpass, die während des Krieges entfernt wurde; durch das Elektrizitätswerk ENEL neu erstellt, und durch Mitglieder der italienischen Bergrettung montiert. Der Verkehrsverein von Binn hat sich seinerzeit an dieser Leiter mit Fr. 150.00 finanziell beteiligt.

Foto links: Einweihungsfeier vor 40 Jahren
(Foto Karl Imhof)

Der Naturpark Alpe Veglia-Devero und die Gemeinden Baceno und Binn organisierten auf dem Geisspfadpass eine Gedenkfeier zum vierzigsten Jubiläum. Die Messe wurde von Don Ezio zelebriert. Im Anschluss an die Messfeier begab man sich nach Devero, wo den Teilnehmern italienische Spezialitäten serviert wurden.



04./05. September 2004 Besuch des Stadtrates unserer Patengemeinde Arbon

Am Wochenende vom 04./05.09.2004 konnten wir den Stadtrat unserer Patengemeinde Arbon als Gäste begrüßen. Nach dem Eintreffen am Samstag Nachmittag wurde Ihnen von Karl Imhof das Dorf an einer Führung nähergebracht. Anschliessend fand im Burgersaal die offizielle Begrüssung statt.

Dabei hat Frau Stadtammann Lydia Buchmüller aus Arbon dem Gemeindepräsidenten von Binn einen Scheck über Fr. 20'000.00 für die Inventarisierung des Regionalmuseums Binn übergeben. Nach der Verdankung dieses grosszügigen Beitrages wurden die Stadträte /innen zu einem Nachtessen ins Hotel Ofenhorn eingeladen.

Am Sonntag Vormittag wurde für die Besucher aus Arbon ein Ausflug in die Binneralpe organisiert; wo Sie durch Andreas Eyer, Brigitte Wüst und Stephane Voné mit Raclette verpflegt wurden. Gegen 14:00 h traten unsere Gäste die Rückreise nach Arbon an.



Frau Stadtammann Lydia Buchmüller aus Arbon mit ihrem Freund Walter Rösli und Toni Walpen, Gemeindepräsident von Binn

Im Jahr 2005 feiert unsere Patengemeinde Arbon ihr 750jähriges Jubiläum.

Am 29. Januar vor 750 Jahren, wurde der Stadt Arbon vom Bischof von Konstanz die sogenannte Öffnung (Das Stadtrecht) überreicht. Aus diesem Grund werden während des ganzen Jahres unter dem nebenstehenden Logo spezielle Veranstaltungen in Arbon stattfinden.



12. September 2004 Eggerhornmesse

Anlässlich der Erstellung des Gipfelkreuzes auf dem Eggerhorn im Jahr 1996 haben die Gemeinden Ausserbinn, Binn und Ernen beschlossen, alle zwei Jahre abwechselungsweise eine Messe auf dem Eggerhorn zu organisieren.

In diesem Jahr war Ernen an der Reihe. Leider spielte am Vormittag das Wetter nicht mit; so dass nur einige wenige Personen aus der Umgebung und einige Mitglieder der Studentenverbindung den Weg auf's Eggerhorn unter die Füsse genommen haben. Die Organisatoren haben entschieden, dass die Messfeier, zelebriert durch Heinrich Kardinal Schwery und die Feier auf der Alpe Frid stattfinden soll. Am Nachmittag war das Wetter wieder sehr schön; so dass es doch noch ein schönes Fest wurde.



Die Gemeindepräsidenten von Ausserbinn, Binn und Ernen und Theodor Wyder, der Initiant dieser Feier

12. September 2004 Tag der offenen Tür im Regionalmuseum Binn



Das vorgegebene Thema: „VERKEHR“ kam dem Binner Museum an der historischen Saumstrasse über den Albrunpass mit seinen frühgeschichtlichen Gräberfeldern und dem „Heerweg“ Grenchols, Bister, Giffrisch, Mörel gegen das Mittelwallis einerseits und der Weiterführung über die Binnegga Richtung Grimsel sehr entgegen. Nachmittags halb 2 konnte der Konservator Gerd Graeser vor einem aufmerksamen Publikum, einigen Binner Interessierten, einigen Gästen sowie zwei Gruppen von Hochschulstudenten von Zürich und München die thematische Sonderausstellung eröffnen.

Die zwei neuen Vitrinen die das Museum für solche Wechselausstellungen erworben hat, bringen die Exponate voll zur

Geltung und passen sich gut dem Charakter des Saales an.

Auf einem grösseren Strassenplan dokumentierte Gerd Graeser noch besonders die wichtige Strassenkreuzung in der Flur zum „Twingstein“, an welcher die Albrunstrasse und ihre Fortsetzung über Grimsel und Brünig in den „Heerweg“ gegen das Mittelwallis einmünden.

Im Anschluss an die Eröffnungsrede hatten die Besucher Gelegenheit an einer Führung durchs Museums teilzunehmen und anschliessend wurde ihnen ein Aperö offeriert.

08/09. Oktober 2004

Besuch des Gemeinderates von Urtenen-Schönbühl

Der Gemeindepräsident von Urtenen-Schönbühl, Werner Kummer und seine Ratskollegen Urs Burger und Sabina Bärtschi statteten dem Gemeinderat von Binn einen Besuch ab. Werner Kummer war bereits seit 16 Jahren im Gemeinderat von Urtenen-Schönbühl; davon 8 Jahre als Präsident. Da unsere Partnergemeinde eine Amtszeitbeschränkung hat, war dies sein letzter offizieller Besuch als Gemeindepräsident. Wir danken Werner bestens für die Jahre der Freundschaft, die wir mit ihm erleben durften, und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.



Um die Verbundenheit der beiden Gemeinden zu zeigen, haben unsere Gäste der Gemeinde Binn einen Baum übergeben, den die Gemeinde beim neu erstellten Werkhof pflanzen wird.

12. Oktober 2004

Übergabe eines Gemäldes von Binn

Am 12. Oktober übergab Frau Marie-Luise Müller der Gemeinde Binn ein Gemälde von Binn; welches ihr, im Jahre 1999 verstorbener Mann, Jean-Albert gemalt hat. Herr Müller wurde im Jahre 1909 in Binn geboren. Er war der Sohn eines Grenzwächters, der in dieser Zeit in Binn im Dienst stand. Nach der Übergabe des Bildes begaben sich die Anwesenden in den Burgersaal; wo das Gemälde an einem gut sichtbaren Ort angebracht wurde.



VORANZEIGE: Waldweihnacht Jagdverein Mässersee – 26. Dezember 2004

Herzlichen Dank allen Vereinen, Helfern und Organisatoren für die Durchführung dieser Veranstaltungen und Anlässe!

Zum Tode von Augusto Uttinacci



✚ **Augusto Uttinacci**
1925 - 2004

Am Donnerstag, den 30. September 2004 wurde in Croveo unser bester und treuster Freund auf italienischer Seite zu Grabe getragen.

Eine Delegation aus Binn begab sich ebenfalls nach Croveo um Augusto Uttinacci die letzte Ehre zu erweisen.

Augusto Uttinacci wurde 1925 in Baceno geboren. Er besuchte dort die Schule und bildete sich nach dem Krieg an der Militärschule in Rom weiter aus. 1955 begann er seine Tätigkeit als Gemeindepolizist in Baceno. Durch seinen Einsatz wurde er bald zum Polizeichef der gesamten Region ernannt.

1952 heiratete er Frau Giuseppina Pradello. Dieser Ehe entsprossen zwei Söhne, Sergio und Gianluigi, welche in die Fussstapfen ihres Vaters traten, und beide bei der Guardia di Finanza arbeiteten. Einer wurde zum Marchallo und der andere zum Brigadiere ernannt.

Anfang der Sechzigerjahre begannen seine Beziehungen zum Binntal. Am Geisspfadpass, waren im Krieg die Eisenleitern, ohne die der Pass kaum zu überwinden war, entfernt worden. **Augusto organisierte** in Zusammenarbeit mit Marcel Schmid, dem Besitzer des Hotels Ofenhorn aus Binn neue Leitern, die 1964 durch Mitglieder der italienischen Bergrettung angebracht und im folgenden Jahr mit einem grossen Fest in Devero eingeweiht wurden.

Daraufhin fanden jedes Jahr gegenseitige Dorfbesuche statt. In dieser Zeit übernahm Augusto auch das Präsidentenamt des Verkehrsvereins von Baceno. Im Jahre 1972 als ein Binner und gleichzeitig ein Italiener bei Unfällen ihr Leben verloren, beschlossen die Gemeinden Baceno und Binn auf seine Anregung hin, alljährlich eine Messe zum Gedenken der Verstorbenen auf dem Albrunpass abzuhalten.

Augusto wurde in den 80-Jahren zum Vizepräsident und in der folgenden Periode zum Präsidenten von Baceno gewählt. Dabei hat er für die Region die Feuerwehr und den Zivilschutz aufgebaut. Nach seiner Pensionierung setzte er sich für die sanfte Renovation der Pfarrkirche in Croveo ein. Im Jahre 1979 und 1987 wurden dem Verstorbenen in Anbetracht seiner vielen Verdienste vom italienischen Staatspräsidenten ehrenhalber der Titel Ritter der Republik (Cavaliere) und der Titel Honoraroffizier (Uffiziale) verliehen.

In den letzten Jahren überfiel ihn eine heimtückische Krankheit. Auch eine komplizierte Operation konnte das Leiden nur hinausschieben und so ist er am Mittwoch, 29. September 2004 morgens versehen mit den Tröstungen der heiligen Religion von seinem Leiden erlöst worden.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Aus dem Gemeinderat

Homepage

Die Homepage von Binnental Tourismus und der Gemeinde Binn www.binn.ch wird zur Zeit von Marco Imhof neu erstellt und wird Anfang nächsten Jahres aufgeschaltet. Dabei findet auch ein Providerwechsel vom Rhoneserver zu v-web statt.

Anschliessend wird es möglich sein, unbeschränkt E-Mail-Adressen mit der Endung @binn.ch zu vergeben. Es ist geplant, dass die Einwohner von Binn von dieser Neuerung profitieren können, und eine Mail-Adresse z.B. Vorname.Name@binn.ch erhalten können. Interessenten können sich bereits jetzt auf dem Gemeindebüro anmelden.



Winterwanderwege

Der Gemeinderat hat an einer der letzten Sitzungen beschlossen, die Strasse Fäld – Freichi – Eggerebode versuchsweise in diesem Winter als Winterwanderweg anzubieten. Es ist geplant, die Strasse mittels eines Schneepistenfahrzeuges zu präparieren.

Abfallproblem „Cholplatz“

Wie wir bereits mehrmals informiert haben, ist es verboten, auf dem Cholplatz Material jeglicher Art zu deponieren. Da inzwischen die Gemeinde Ausserbinn vom Staatsrat die Bewilligung für eine „Innertstoffdeponie“ im Ausserbinner Graben erhalten hat, muss ab sofort sämtliches Material dort deponiert werden.

Die illegale Deponie im Cholplatz wurde inzwischen mit dem restlichen Material vom Aushub von der Zivilschutzanlage abgedeckt und darf ab sofort nicht mehr benutzt werden.

Zivilschutzanlage mit Werkhof, Feuerwehrlokal und Kulturgüterschutzraum

Die Rohbauarbeiten Bau sind praktisch fertiggestellt. Die Umgebung sowie Trottoir- und Strassenarbeiten sind zur Zeit noch in Ausführung und sollten noch vor dem Winter abgeschlossen werden. Die Überdeckung des Werkhofes wurde mit Kies ausgeführt. Der Gemeinderat ist auf der Suche nach innovativen Ideen, wie man diesen Platz gestalten oder nutzen kann.



Folgende Arbeiten sind noch auszuführen:

- Montage Zaun, Eingangstüre, Überdachung und Innentüren
- Eingangstor
- Fenster
- Lüftung
- Sanitärapparate
- Einrichtungen, Regale usw.

Ziel ist es, die Räumlichkeiten bis Ende Jahr so zu erstellen, damit man im Winter das Material „zügeln“ kann.

Für die Aufteilung der Gärten, werden die Nutzungsberechtigten zur gegebenen Zeit eingeladen.

Kleinere Arbeiten im Innern werden im Verlauf des Winters entrichtet. So dass man davon ausgehen kann, dass im nächsten Frühjahr Aussen wieder alles beim Alten und darunter eine komplett neue Anlage steht

Auffüllung Friedhof

Bei den letzten Beerdigungen wurde festgestellt, dass die Gräber im oberen Bereich des Friedhofs, rechts vom Weg zu Pfarrhaus eine viel zu kleine Überdeckung aufweisen. An der letzten Urversammlung wurde die Bevölkerung informiert, dass der Gemeinderat plant, den Bereich mit Humus aufzustocken.

In der Zeit vom 11. – 14. Oktober 2004 haben die Gemeindearbeiter in diesem Bereich den Friedhof um ca. 20 cm aufgefüllt.

Wir bitten diejenigen, die für die Pflege dieser Gräber zuständig sind um Verständnis für die Umtriebe.

EINLADUNGEN an die Bevölkerung

Infoveranstaltung

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung wie folgt zu einem Informations- und Diskussionsabend ein:

Datum: Samstag, 6. November 2004
Zeit: 20:00 h
Ort: Gemeindesaal Binn

Themen:

- Erhaltung der Primarschule
- Zukunft von Binn
- Gemeinderatswahlen

Alle Einwohner sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

Versteigerung von Garagen

Durch den Bau der Zivilschutzanlage mit Werkhof, Feuerwehrlokal und Kulturgüterschutzraum werden einige Garagen frei. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Garage Nr. 1 auf dem Parkplatz und die Doppelgaragen (Feuerwehrlokal) vor dem Dorf zu versteigern.

Die Versteigerung findet wie folgt statt:

Datum: Samstag, 20. November 2004
Zeit: 14:00 h
Ort: Gemeindesaal Binn

Es handelt sich um die folgenden Parzellen:

Plan Nr. 1, Parz. 345 (Anteil 1/3)
Plan Nr. 8, Parz. 818 (Anteil 6/24)

Für die Garagen wurden folgende Minimalgebote durch den Gemeinderat festgelegt:

- **Garage auf Parz. 345** Fr. 18'000.00
- **Doppelgaragen auf Parz. 818** Fr. 45'000.00

Für die vorgängige Besichtigung der Garagen kann man sich auf dem Gemeindebüro melden.
